



STREET ART 2015

KUNSTPROJEKTE DER JUKUSCH COCHEM-ZELL UND DER RWE DEUTSCHLAND



STREET ART 2015

Mit ihren außergewöhnlichen Graffiti Projekten in der ländlichen Region hat sich die JUKUSCH Cochem-Zell mittlerweile einen Namen gemacht. Auch 2015 wurden unter der künstlerischen Leitung von Anja Schindler in Kooperation mit der RWE Deutschland, der Kreisjugendpflege Cochem-Zell und der Stadt Cochem wieder sehenswerte Projekte umgesetzt.

Der Neubau der Kreisverwaltung Cochem-Zell am Endertplatz im Zentrum der Stadt Cochem steht auf schweren Betonsäulen. Die Fläche dient als Parkplatz für Mitarbeiter und Besucher. In Betongrau waren diese Säulen oft ein Ärgernis für die dazwischen parkenden Autos. Hier wurde nun Abhilfe geschaffen. Die Kreisverwaltung gab der JUKUSCH in den Osterferien den Auftrag 27 Säulen und eine 20 Meter Wand farbig und interessant zu gestalten.

Gleich im Anschluss zog die JUKUSCH ins kleine Eifeldorf Gevenich. Familie Heep hatte die JUKUSCH beauftragt eine 30 Meter lange Wand ihres landwirtschaftlichen Betriebes zu gestalten. Die Bauernfamilie wünschte sich die Darstellung eines heutigen landwirtschaftlichen Betriebes mit gefleckten Rindern, Eseln und dem roten Traktor von Bauer Bernhard. Vom 30. März bis zum 2. April waren die jungen Künstler zu Gast bei Familie Heep, genossen frischen Kakao und Kuchen und erschufen mit Unterstützung des Künstlers GRIS ein farbenfrohes Wandbild.

Unter dem Titel *Kunst im Kloster* bot die JUKUSCH in der ersten Woche der Sommerferien vom 27. bis 31. Juli eine ganze Woche vielfältige Kunst-Aktionen im Kulturzentrum Kapuzinerkloster in der Cochemer Oberstadt an. In sechs verschiedenen Workshops arbeiteten ca. 60 Kinder und Jugendliche unter der Leitung von professionellen Künstlern.

Das aktuell höchste Projekt der JUKUSCH widmete sich der Neugestaltung eines Trafoturmes der RWE in Senheim/Mosel. Diese Arbeit wurde von der RWE nicht nur finanziert, es wurden auch Gerüste montiert und die gesamte Station kurzfristig vom Netz genommen. Touristen, die sich nun der Gemeinde Senheim nähern, werden bereits aus vielen Kilometern Entfernung vom blau strahlenden Kunstwerk begrüßt.



PARKPLATZ DER KREISVERWALTUNG | COCHEM-ZELL



In einem Ferienworkshop am 26. und 27. März 2015 gaben Kinder und Jugendliche zusammen mit dem Berliner Graffitikünstler GRIS dem Parkplatz der Kreisverwaltung Cochem-Zell ein neues Gesicht.





Vom 30. März bis zum 2. April waren die jungen Künstler zu Gast bei Familie Heep und erschufen mit Unterstützung des Künstlers GRIS ein farbenfrohes Wandbild.

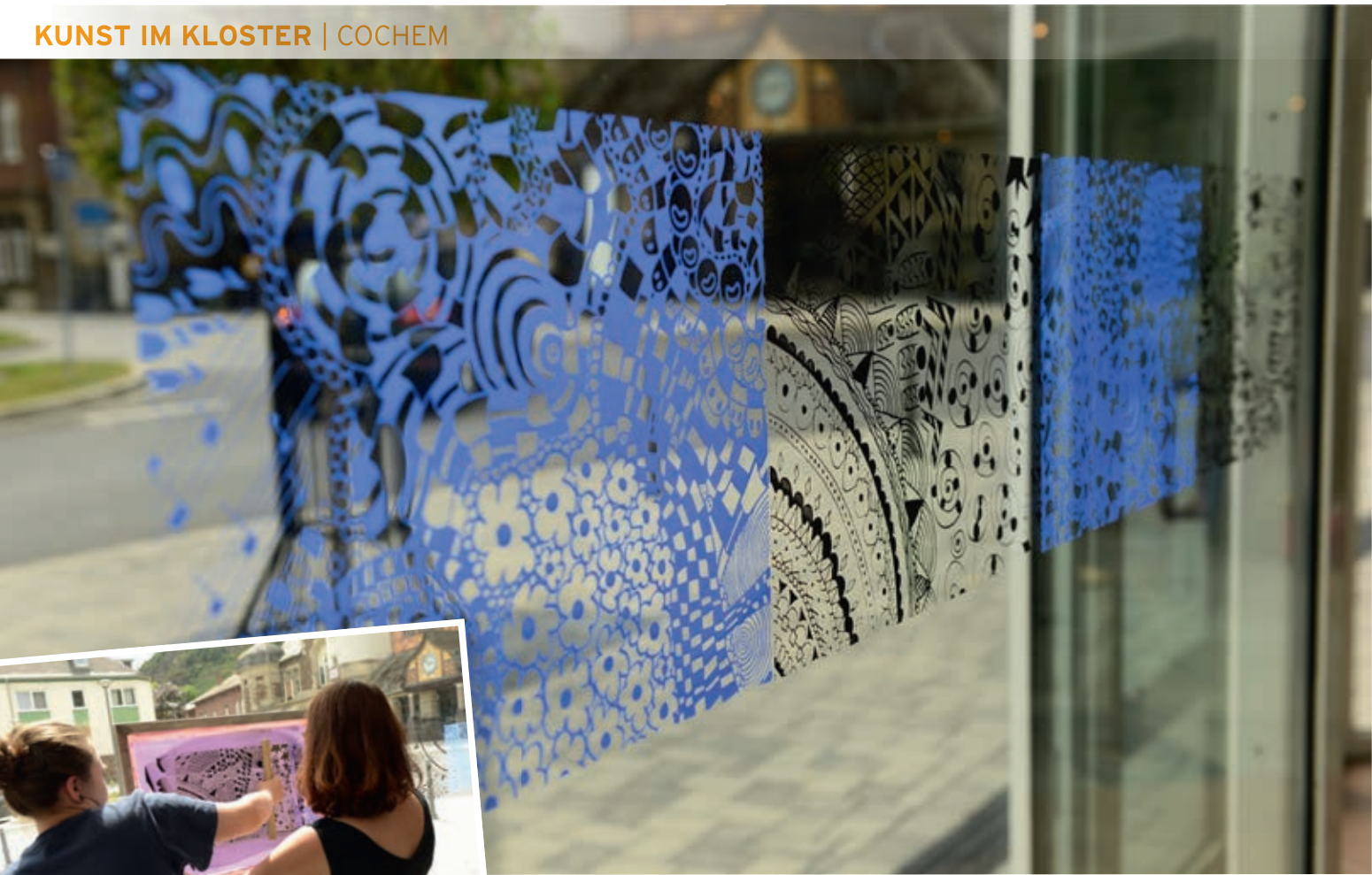






Experimentieren mit Farben mit der Künstlerin Anja Schindler. Mit dabei der Integrative Kindergarten St. Martin/Düngenheim.





Der Siebdruck Workshop mit Lydia Oermann verzierte das große
Schaufenster vom Autohaus Mercedes Meurer in Cochem.



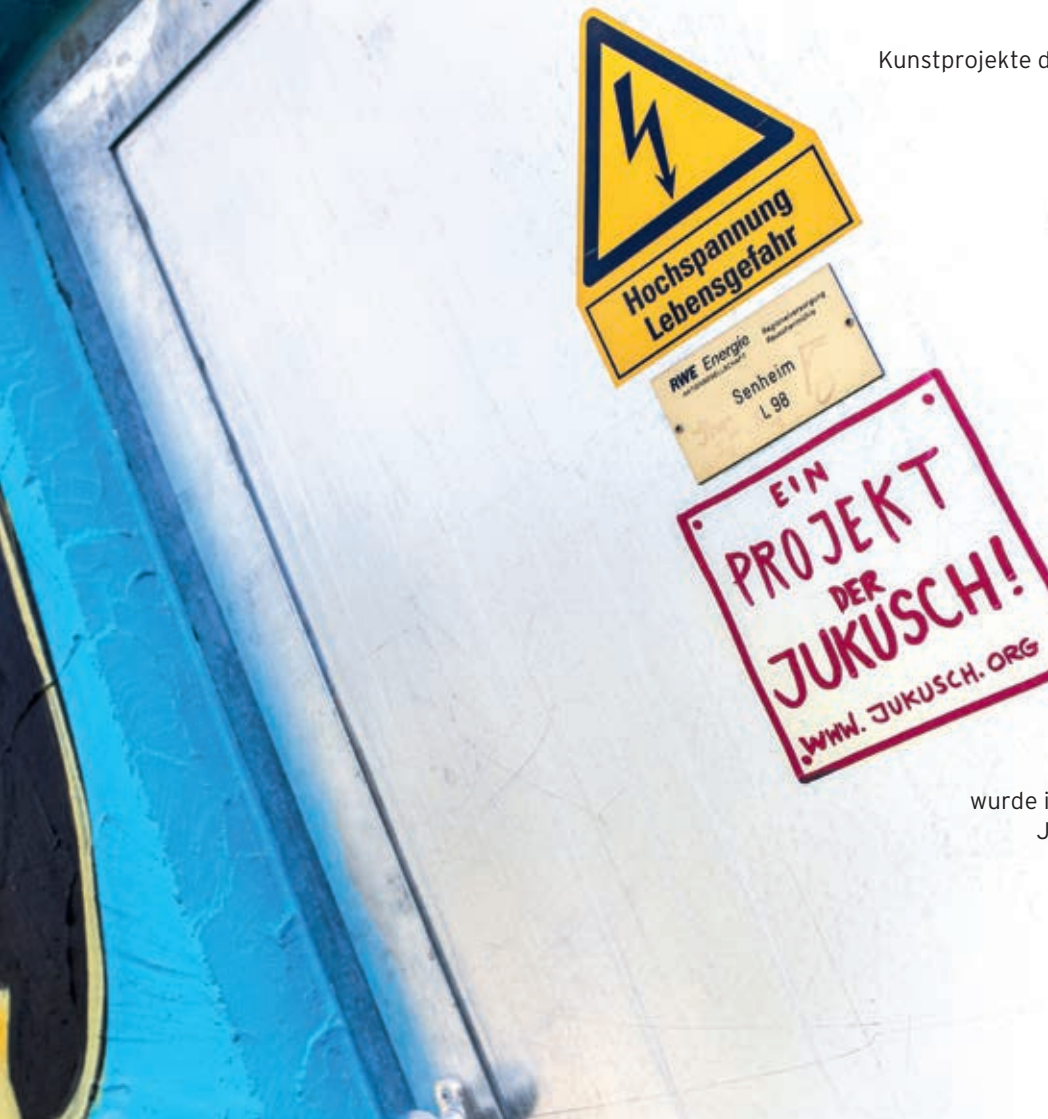


Das aktuell höchste Projekt der JUKUSCH widmete sich der Neugestaltung eines Trafoturmes der RWE in Senheim / Mosel.





Graffiti-Workshop am 6. und 7. August in Senheim, unter Leitung des Berliner Graffiti-Künstlers GRIS
Jugendliche aus der Region gestalteten ihre Sicht auf ihre Heimat



Kunstprojekte der JUKUSCH und RWE Deutschland



www.jukusch.org

VORWEG GEHEN

RWE Deutschland

Mit freundlicher Unterstützung:

Brillen Müller
Familie Heep
Kreisverwaltung Cochem-Zell
Stadt Cochem
Kreisjugendpflege Cochem-Zell
Jugendcafe Cochem
Bäckerei Die Lohner's
Autohaus Mercedes Meurer
Rotary-Club Cochem-Zell

Das Projekt KUNST IM KLOSTER
wurde im Rahmen des Landesprogrammes
JEDEM KIND SEINE KUNST realisiert



Die JUKUSCH dankt:

Astrid und Bernhard Heep, Laso Batta, Martina Christmann, Anna Kranz, Henrik Donhauser,
Jenny Miesen, Carlotta Träger, Leo Träger, allen Kindern, Jugendlichen und
Künstlern, die mitgeholfen haben diese Projekte zu verwirklichen.

Fotografie: Kai Myller, Lisa Ferrlein & Anja Schindler



WWW.
JUKUSCH.ORG

JUKUSCH · JUGENDKUNSTSCHULE COCHEM-ZELL · MOSELSTRASSE 21 · 56818 KLOTTEN · TELEFON 02671/916397